

# Evers und Hoppe krallen sich direkt die DM-Tickets

Nachwuchssportler des LC Hansa Stuhr legen einen famosen Saisoneinstieg hin

**Stuhr** – Carolin Evers und Jason Lee Hoppe vom LC Hansa Stuhr sind spät in die Saison eingestiegen. Dafür waren die beiden Leichtathletik-Talente umso erfolgreicher. Sowohl Evers als auch Hoppe qualifizierten sich für die deutschen Jugendmeisterschaften.

Hinter Carolin Evers liegt eine anstrengende Wettkampfwoche, bei der die 15-Jährige sich ihre Kräfte allerdings bestens eingeteilt hatte. Zunächst bestritt die Stuhlerin im Rahmen der Mehrkampfmeisterschaften des Landkreises Verden außer Konkurrenz einen Siebenkampf. Am Ende des ersten Wettkampftages verbesserte sie im Hochsprung ihre persönliche Bestleistung um einen Zentimeter auf 1,64 Meter. „Und das unter extrem schlechten Bedingungen um 21.00 Uhr bei gefühlten fünf Grad in einem leeren Stadion“, berichtet Trainer Berthold Buchwald. Zur DM-Quali im Hochsprung fehlt jetzt noch ein weiterer Zentime-



**Top drauf:** Carolin Evers und Jason Lee Hoppe schafften neue persönliche Bestleistungen.

ter. Im Siebenkampf kam Evers auf sehr gute 3452 Punkte: 100 Meter (13,39 Sekunden), Weitsprung (4,83 Meter), Kugelstoßen (8,63), Hochsprung (1,64), 80 Meter Hürden (12,93), Speerwurf (27,92), 800 Meter (2:59,20 Minuten).

Drei Tage später folgte Carolin Evers gemeinsam mit Jason Lee Hoppe der Einladung zum Kurtulus Springmeeting nach Garbsen. Die

Stuhrer trafen dort auf ein erlesenes Feld, dem die Meldung durch die Bundes- und Landestrainer zugrunde lag. Und eben dort, wo in den vergangenen Wochen bereits den beiden Asendorferinnen Yfke Nordmeyer und Lynn Michelmann die DM-Qualigelungen war, knackte nun auch Carolin Evers im Dreisprung die Norm für die Jugend-DM in Stuttgart mit einer Weite von 10,97 Metern



– gleich 17 Zentimeter mehr als gefordert.

Hochspringer Jason Lee Hoppe (U18) war vor einer Woche in Hannover mit 1,93 Meter in die Saison gestartet. Für ihn eher eine mäßige Höhe, aber immerhin war damit bereits das Ticket für die Jugend-DM in Rostock gelöst. In Garbsen übertraf sich der Stuhrer – unterstützt von Heimtrainer Helge Ellwart – dann selbst. Hoppe meisterte

alle Höhen im ersten Versuch. Nach 1,98 Metern wurden 2,02 Meter aufgelegt, zwei Zentimeter mehr als sein persönlicher Rekord. Doch auch diese Höhe gelang auf Anhieb. Erst bei 2,05 Meter musste sich Hoppe an diesem Tag geschlagen geben. Aktuell steht er damit in der U18 gemeinsam mit dem Mainzer Johannes Böcher mit 2,02 Meter an der Spitze der deutschen Bestenliste. el

FOTOS: JÖRG GROSSMANN / EL